

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z) [55511]

Zur Versendung liegt bereit:

**Tübinger
Zoologische Arbeiten.**

III. Band, Nr. 3:

**Untersuchungen über die Entwicklung der
Zeichnung des Schmetterlingsflügels in
der Puppe.**

Von

Dr. Gräfin M. v. Linden.

Mit 3 Tafeln.

Gr. 8°. — 2 M 50 ⚭.

(Sonderdruck aus „Zeitschrift für wissensch.
Zoologie“. LXV. 4.)

III. Band, Nr. 4:

**Ueber Bau und Farben der
Flügelschuppen bei Tagfaltern.**

Von

Dr. M. Baer.

Gr. 8°. 60 ⚭.

(Sonderdruck aus „Zeitschrift für wissensch.
Zoologie“. LXV. 4.)

III. Band, Nr. 5:

**Vergleichend-anatomische Studien über
den mechanischen Bau der Knochen und
seine Vererbung.**

Von

R. Schmidt.

Mit 2 Tafeln und 6 Figuren im Text.

Gr. 8°. 2 M 50 ⚭.

(Sonderdruck aus „Zeitschrift für wissensch.
Zoologie“. LXV. 4.)

Der kleinen Auflage wegen liefere ich
vorstehende Sonderdrucke nur **auf Ver-
langen** und zwar mässig à cond. Ich
bitte daher, bei Aussicht auf Absatz, um
Angabe des Bedarfs.

Leipzig, den 5. Dezember 1898.

Wilhelm Engelmann.

Berichtigung!

In der Anzeige der Firma D. W. Theodor
Dieter in Leipzig (No. 279) betreffend:

Jean Hefß,

Eine Reise nach der Teufelsinsel
muß im Eingang richtig **Dreyfus** gelesen
werden.

(Z) [55518] Zu Beginn des neuen Jahres, nach Schluß der Weihnachtsaison, wird
zur Ausgabe gelangen:

**Die einheitliche Lebensauffassung
als Grundlage für die soziale Neugeburt**

von **L. Reinhardt. V. D. M.**

27 Bogen gr. 8°. Preis geheftet: 3 M 60 ⚭ (4 fr. 50 c.) ord., 2 M 70 ⚭
(3 fr. 40 c.) no., 2 M 40 ⚭ (3 fr.) bar; geb.: 4 M 60 ⚭ (5 fr. 75 c.) ord.,
3 M 50 ⚭ (4 fr. 40 c.) no., 3 M 20 ⚭ (4 fr.) bar.

Motto: Die einheitliche Lebensauffassung des
persönlichen Aussichselbstwerdens, oder
der konsequente Entwicklungsgedanke
will für unser gesamtes inneres und
äußeres Leben denselben fundamentalen
Umschwung hervorrufen, welchen Kop-
ernikus zunächst nur in der Astronomie
gebracht hat. Man prüfel

Inhaltsübersicht:

- I. Zusammenhang der einheitlichen Lebensauffassung mit der sozialen Neugeburt.
- II. Wie und von wo aus können wir zur einheitlichen Lebensauffassung gelangen?
- III. Logische Entwicklung des unmittelbaren Bewußtseins zum persönlichen Aus-
sichselbstwerden (und zum Jahvebegriff).
- IV. Die Selbstverwirklichung des persönlichen Aussichselbstwerdens, oder die im
persönlichen Wesen gipfelnde Schöpfung Jahvehs.
- V. Die natürliche Entwicklung der Menschheit, oder die Entstehung des Heiden-
tums und der heidnischen Weltreiche.
- VI. Die göttliche Offenbarung oder die wahre Gestaltgewinnung Jahvehs in
Christo und seinem Reiche.
- VII. Die soziale Neugeburt auf Grundlage der einheitlichen Lebensauffassung.

Der Verfasser, der lange Jahre in außereuropäischen Ländern, besonders
in Indien, lebte und so das religiöse Leben der verschiedenen Völker kennen zu
lernen Gelegenheit hatte, legt in diesem von tiefer, aber durchaus dogmenloser,
einheitlicher Religiosität durchdrungenen Buche die Frucht seiner reichen Lebens-
erfahrung nieder in der bestimmten Absicht, diese seine einheitliche Lebensauf-
fassung in die weitesten Kreise zu tragen, um der ganzen Menschheit eine
solche Grundlage für ihre gründliche Erneuerung und gesunde Weiterent-
wicklung zu bieten.

Da das Werk keinen ausschließlich wissenschaftlichen, sondern zunächst einen
praktischen Zweck verfolgt, so wurde der Stoff — wo es immer anging — in
einer leichtfaßlichen Weise behandelt und außer wissenschaftlichen Autoritäten auch
zuverlässige Sammelwerke benutzt, welche es auch den weniger gelehrten Lesern er-
möglichen, dem Ideengange des Verfassers zu folgen. Derselbe sagt darüber in
seinem Vorworte: . . . ich hoffte, daß ich auf diese Weise nicht nur die jetzt all-
gemein als richtig anerkannten Anschauungen treffen, sondern sie auch in einer
solchen Sprache bieten könne, wie jeder Gebildete sie versteht. Es mag ja sein,
daß manche Einzelheiten sich anfechten lassen, aber dies ist für meine Arbeit von
ganz untergeordneter Bedeutung. Ihr Wert besteht ja nicht in den angeführten
einzelnen Thatsachen, sondern nur in dem Standpunkte und in der Lebensauf-
fassung, welche sie vertritt. . . Da ich die Wahrheit, die ganze Wahrheit und
nichts als die Wahrheit will, so kann mir jede Kritik, welche der Wahrheit die
Ehre giebt nur erwünscht sein und ich bin dafür zum voraus von Herzen
dankbar. . . .

Das Buch, welches allem gedankenlosen Dogmatismus mit geschicht-
licher Wahrhaftigkeit entgegentritt, wird viele Gegner, aber auch viele
Freunde finden; keinesfalls wird es unbeachtet unter der Masse der
Alltagsliteratur verschwinden.

— Sie wollen deshalb schon jetzt Ihre Bestellungen — unbeschränkt — aufgeben!
Der Termin des Erscheinens wird Anfang Januar im Börsenblatt be-
kannt gegeben.

Für die Schweiz hat die Akademische Buchhandlung Basel G. F. Vondorff, die
Auslieferung übernommen.

Wir bitten zu verlangen!

Strasburg i/E. Rudolf Beust, Verlagsbuchhandlung.

Anlieferung für Deutschland: Anlieferung für die Schweiz:
Rudolf Beust, Verlagsbuchhandlung, Akademische Buchhandlung G. F. Ven-
dorff, Basel.
Strasburg i. El.